

RheinlandPfalz



Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung Westrich



Vorwort

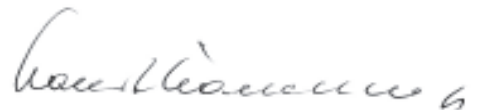
Die Entwicklung des ländlichen Raumes ist ein zentrales Anliegen der rheinland-pfälzischen Agrarpolitik.

Der ländliche Raum ist als Wohn-, Arbeits-, Lebens- und Erholungsraum für die Gesamtbevölkerung unseres Landes unverzichtbar. Seine große strukturelle und funktionelle Vielfalt bietet ein weites Spektrum von Entwicklungschancen, die es zu nutzen gilt. Mit seinen Potenzialen kann der ländliche Raum Motor für eine positive Gesamtentwicklung werden.

Deshalb gilt es diesen mit einer aktiven Strukturpolitik zu unterstützen. Damit soll den Menschen, die im ländlichen Raum wohnen und arbeiten, eine Zukunftsperspektive geboten werden.

Mit der Agrarstrukturellen Entwicklungsplanung (AEP) Westrich, die Teilbereiche der Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler und Kusel umfasst, wird hierfür eine Basis gelegt. Die AEP soll einen Orientierungsrahmen bilden. Eine solche Entwicklung muss begleitet werden von den Menschen, die in der Region leben. Die Aktivität und Kreativität der Menschen werden wesentlich die Ergebnisse dieses Prozesses prägen.

Den Bürgerinnen und Bürgern der Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler und Kusel sowie allen an diesem Entwicklungsprozess beteiligten Akteuren wünsche ich bei der weiteren Arbeit im Entwicklungsschwerpunkt Westrich viel Erfolg. Ich biete Ihnen dabei gerne die Unterstützung meines Hauses und der ihm zugeordneten Dienststellen an.



Hans-Artur Bauckhage

Stellvertretender Ministerpräsident,
Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Das Planungsgebiet AEP Westrich

Das Planungsgebiet der AEP Westrich umfasst Teilbereiche der Verbandsgemeinden (VG) Glan-Münchweiler und Kusel mit insgesamt 16 Ortsgemeinden. Der Untersuchungsraum mit einer Gesamtfläche von 8.277 ha ist stark landwirtschaftlich geprägt.

Die AEP Westrich macht Vorschläge zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe einschließlich der Verbesserung der agrarstrukturellen Verhältnisse (z. B. Bodenordnung). Weitere Schwerpunkte der ländlichen Entwicklung sind z. B. Naturschutz und Landschaftspflege, Tourismus sowie Dorferneuerung.

8.277 ha	Gesamtfläche
5.008 ha	landwirtschaftliche Nutzfläche
je 8	Ortsgemeinden der VG Glan-Münchweiler und VG Kusel
79	befragte landwirtschaftliche Betriebe, 44 aus der VG Kusel und 35 aus der VG Glan-Münchweiler
53	Haupterwerbsbetriebe
62 %	Pachtflächenanteil
1.540	Milchkühe mit
10,9 Mio. kg	Milch pro Jahr

Verbesserung der Agrarstruktur



Ländlicher Tourismus



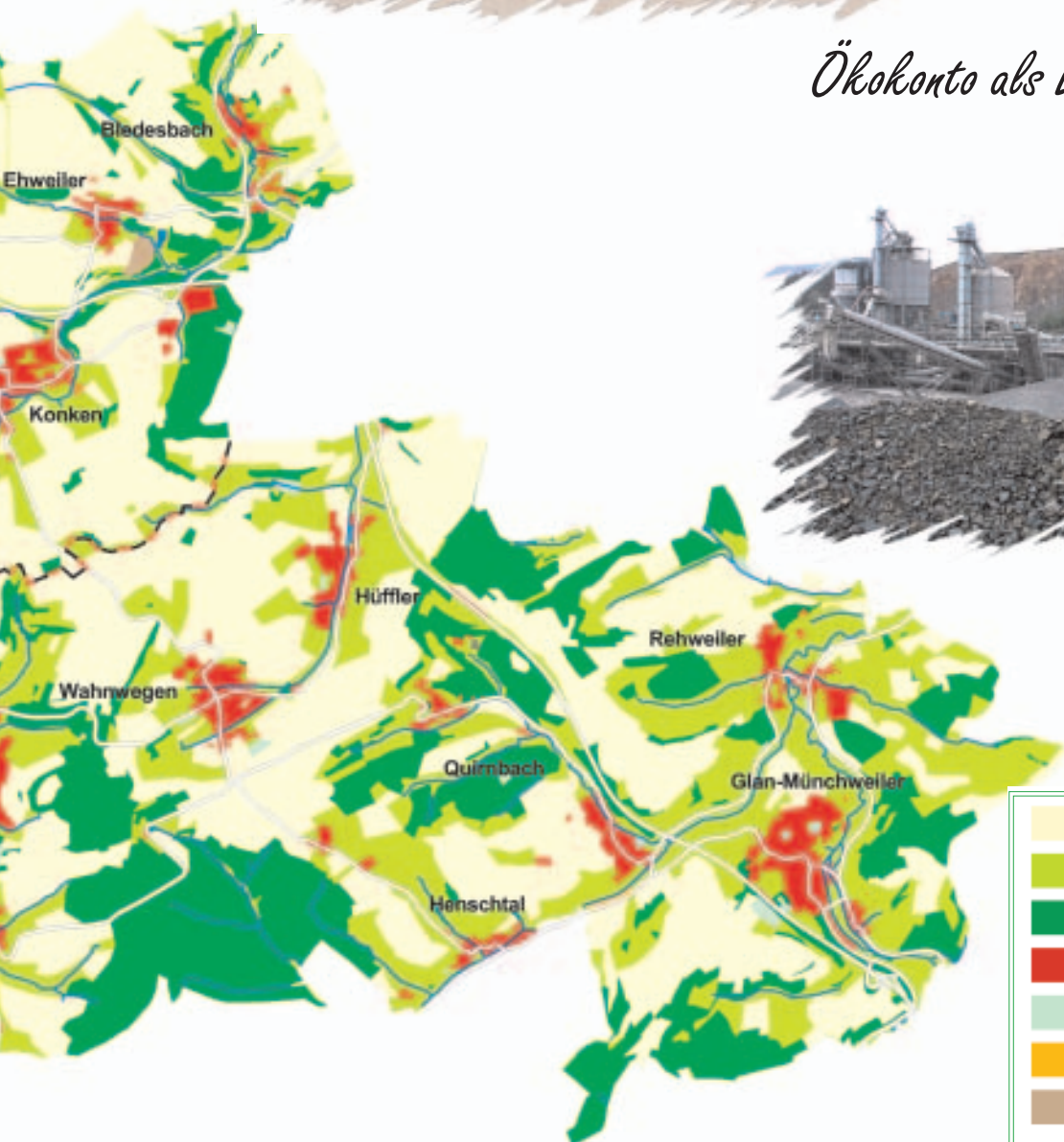
Naturschutz und Landschaftspflege



Kommunalentwicklung und Dorferneuerung



Ökokonto als Eingriffsausgleich





Verbesserung der Agrarstruktur

Der Kuseler Westrich ist eine stark landwirtschaftlich geprägte Region. Die Betriebe müssen fit sein für den Wettbewerb auch in der erweiterten Europäischen Union. Dafür darf es auch im Interesse der Verpächter nicht an zukunftsweisenden Strukturen mangeln, wie große Bewirtschaftungseinheiten mit ausreichenden Schlaglängen und einem gut ausgebauten landwirtschaftlichen Wegenetz.



Ländlicher Tourismus

Die abwechslungsreiche Landschaft lädt ein zur naturnahen Erholung mit dem Rad, per Pedes oder zu Pferd.

Die „Kulinarische Landstrasse“ bietet gute Ansätze zur Vermarktung regionaler Produkte. Es gibt viele Möglichkeiten für die Landwirtschaft sich in Nischenbereichen einzubringen z. B. gastronomische Events mit heimischen Spezialitäten, Übernachtungen im Heu sowie Führungen in den Betrieben und in der Flur.



Naturschutz und Landschaftspflege

Das Planungsgebiet ist durch land- und forstwirtschaftliche Nutzung geprägt. Charakteristisch sind daneben Magerbiotope, Streuobstwiesen und Bachtäler mit Wiesen und Weiden.

Der Erhalt der Kulturlandschaft und die Entwicklung der Bachauen, auch zur natürlichen Wasserrückhaltung sind wesentliche Aufgaben für die Zukunft. Diese können nur gemeinsam mit der Landwirtschaft bewältigt werden.



Kommunalentwicklung und Dorferneuerung

Die Dörfer fallen durch ihre individuellen Strukturen und Gebäude auf, was ihnen einen besonderen, charakteristischen Charme verleiht. Die Erhaltung und Sanierung der landwirtschaftlichen Bausubstanz stellt eine wichtige Aufgabe der Dorferneuerung und -entwicklung im Planungsgebiet dar. Bei der Bauleitplanung sollten die Belange der Landwirtschaft als wichtiger Landnutzer hinreichend berücksichtigt werden.



Ökokonto als Eingriffsausgleich

Im Nordosten des Planungsgebietes zeigt sich ein besonderer Konfliktsschwerpunkt: Im Zuge der Erweiterungen von Steinbrüchen sind landespflegerische und forstliche Ausgleichsmaßnahmen durchzuführen, überwiegend auch auf landwirtschaftlichen Flächen.

Im Zuge der Entwicklung des „Modellprojekts Ökokonto Westrich“ werden Flächen für Ausgleichsmaßnahmen aufgezeigt. Auch bei sukzessiver Umsetzung sind keine unnötigen Zerschneidungen landwirtschaftlicher Bewirtschaftungseinheiten zu erwarten.



Wertvolle Hilfe zur Zukunftsgestaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung „Westrich“ eröffnet den Verbandsgemeinden Kusel und Glan-Münchweiler die Möglichkeit einer zukunftsorientierten Entwicklung und unterstützt das Bestreben nach einer dauerhaften Funktionsfähigkeit des ländlichen Raumes. Konkret bedeutet dies, dass das Planwerk den Verantwortlichen hilft, unseren Lebensraum verantwortungsvoll und nachhaltig zu gestalten und fortzuentwickeln, damit er auch für unsere Kinder und Enkel lebenswert und attraktiv bleibt.

Dieses Ziel kann jedoch nur gemeinsam erreicht werden. Die Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung gibt Impulse, zeigt Wege auf, will weitere Entwicklungen anstoßen. Nutzen Sie mit uns diese Chance und suchen Sie den Dialog mit uns, Ihrem Ortsbürgermeister, den zuständigen Sachbearbeitern unserer Verwaltung sowie den Fachbehörden und bringen Sie Ihre Ideen und Vorschläge ein.

In diesem Sinne wünschen wir uns, dass die Arbeit der Planungsgruppen und die Zusammenkünfte der Arbeitskreise mit der Fertigstellung des Planwerkes nicht verpufft, sondern wegweisend für weitere Aktivitäten und positive Entwicklungen sein möge.

Dr. Stefan Spitzer

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Kusel

Klaus Müller

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler

Ihre Ansprechpartner



Dienstleistungszentrum für den ländlichen Raum (DLR) Westpfalz (Herausgeber)

Fischerstraße 12, 67622 Kaiserslautern

phone: 0631/ 3674-0

email: dlr-6@dlr.rlp.de

www.landentwicklung.rlp.de



Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler

Homburger Straße 3, 66907 Glan-Münchweiler

phone: 06383/ 9217-0

email: info@vg-glm.de

www.vg-glm.de



Verbandsgemeinde Kusel

Marktplatz 1, 66869 Kusel

phone: 06381/ 918-120

email: sspitzer.vg@kusel.de

www.kusel.de

Erarbeitet durch:



GfL Planungs- und Ingenieurgesellschaft GmbH

Klaus Hille, phone: 0261/30439-16, email: k.hille@gfl-gmbh.de

Marion Gutberlet, phone: 0261/30439-18, email: m.gutberlet@gfl-gmbh.de

Emil-Schüller-Straße 8, 56068 Koblenz

www.gfl-gmbh.de

Stand: Januar 2004